Zeitschrift: Heimatkunde Wiggertal
Herausgeber: Heimatvereinigung Wiggertal
Band: 42 (1984)

Artikel: Aus der Tätigkeit der Heimatvereinigung Wiggertal
Autor: Blum, Kurt
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-718868

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus der Tätigkeit der Heimatvereinigung Wiggertal

Berichtsperiode: 1. Juli 1983 bis 30. September 1984

Personelles: Der Wiggertaler Heimattag 1983 wählt neu in den Engeren Vorstand Adelheid Aregger-Waldispühl, Journalistin, Wikon, und Dr. Bruno Bieri, Kantonsschullehrer, Willisau. Beide nehmen auch in der Redaktionskommission Einsitz, Dr. Bruno Bieri zugleich als Präsident und damit auch als Redaktor.

26. August 1983: Die Mitglieder des Engeren und des Erweiterten Vorstandes sowie der Kontrollstelle treffen sich im «Löwen» in Dagmersellen und verabschieden die von Guido Zihlmann wiederum mustergültig abgefasste Jahresrechnung, umfassend den Zeitraum 1. Mai 1982 bis 30. April 1983. Daneben werden auf verschiedene Aktionen Rückschau gehalten und für künftiges Wirken die Weichen gestellt.

11. September 1983: Traditionelle Burgenfahrt zusammen mit der Historischen Vereinigung Zofingen. Ziele der von Ernst Kaufmann organisierten Reise sind der Flecken Zurzach (Führung: Karl Füllemann, Lehrer, Zurzach) und die Küssaburg (Orientierung: Hans Marti, Lokalhistoriker, Nebikon). Zum Zvieri versammelt man sich im Hotel Verenahof in Koblenz.

11. November 1983: Der «Löwen» in Dagmersellen ist einmal mehr Tagungsort des Engeren Vorstandes. Er befasst sich vor allem mit organisatorischen Fragen und nimmt mit Freude davon Kenntnis, dass man sich zuständigenorts intensiv mit einer Renovation der Kommende Reiden befasst.

November 1983: Die 41. «Heimatkunde» ist erschienen: ein Prachtsband! Auf 260 Seiten behandeln zehn verschiedene Autoren elf Themen. Auch diesmal schmückt ein farbiges Titelbild – Schloss Altishofen nach der Aussenrestaurierung – unser Jahrbuch. Alois Häfliger, der letztmals als verantwortlicher Redaktor auftritt, verdient ein dreifaches Hoch!

Dezember 1983: Bereits im 69. Jahrgang kommt das «Zofinger Neujahrsblatt» – Redaktor ist hier Kurt Blum – in den Handel. 15 Autoren widmen sich hier auf 148 Seiten 15 verschiedenen Gebieten.

11. Dezember 1983: «Wiggertaler Heimattag 1983» im Lindengarten-Saal in Zell. Dr. Bruno Bieri, Willisau, stellt unter dem vielsagenden Titel «Von Riesen, Meeresungeheuern und Mammuts, von Gold und schwarzen Perlen...» geologische Betrachtungen über die Entwicklung unserer Region an. Der Grossaufmarsch unterstreicht einmal mehr, wie gut unsere Vereinigung in der Bevölkerung verankert ist.

10. Februar 1984: Der Engere Vorstand kommt im «Löwen» in Altishofen zusammen und hält Rückschau auf verflossene und Ausschau auf kommende «Taten». Aufgrund der ihm am «Heimattag 1983» erteilten Kompetenz erhöht der Engere Vorstand den Jahresbeitrag ab 1984 auf Fr. 15.– pro Mitglied, was in jeder Beziehung zu verantworten ist, ist doch damit nach wie vor die Gratisabgabe der «Heimatkunde» verbunden!

27. April 1984: Im Schötzer Gemeindehaus trifft sich der Engere Vorstand und behandelt aktuelle Fragen (u. a. Aktion «Häb Sorg zur Heimet 1984», Heimatkunde 1984, Heimattag 1984).

Mai 1984: Aktion «Häb Sorg zur Heimet». Die Luzerner Karte zeigt diesmal die Kommende Reiden (Kupferstich aus Herrlibergers Topographie 1758), die Aargauer Zofingen, Ansicht von Westen (aus Stumpfs Chronik, 1547/48). Rita Meyer-Syfrig, Hans Marti und Eugen Merz sind einmal mehr die Promotoren.

31. August 1984: Sitzung des Gesamtvorstandes (Engerer und Erweiterter Vorstand, Kontrollstelle) im «Löwen» in Dagmersellen zur

Abnahme der von Guido Zihlmann vorbildlich erstellten Jahresrechnung 1. Mai 1983/30. April 1984. Mit Genugtuung wird vermerkt, dass in den kommenden drei Jahren im Wauwilermoos wieder archäologische Grabungen stattfinden.

9. September 1984: Burgenfahrt zusammen mit der Historischen Vereinigung Zofingen! Besucht werden die Altstadt Thun sowie das Schloss Oberhofen am Thunersee; Zvieri im Restaurant zur Tanne in Trachselwald. Ernst Kaufmann und Hans Marti heissen einmal mehr die unermüdlichen Organisatoren.

Zofingen, 1. Oktober 1984 Der Protokollführer: *Kurt Blum*